

FRÜHES BIS SPÄTES MITTELALTER

Lütetsburg (1994)

FStNr. 2309/8:44, Gde. Lütetsburg, Ldkr. Aurich

Früh- bis spätmittelalterlicher Werkplatz im Moor

Im Rahmen der archäologischen Prospektion auf der Europipe-Trasse wurde ein mittelalterlicher Fundplatz in Lütetsburg nördlich des Norder Tiefs entdeckt. Es handelt sich um einen Werkplatz, der direkt im Uferbereich eines ehemaligen vermoorten Seitenarms des Norder Tiefs auf dem anstehenden Sand liegt. Hier oder im direkten Umland wurde Raseneisenerz abgebaut und verhüttet. Benachbart finden sich zwei, über Bohrungen und Lesefunde ermittelte, ebenfalls mittelalterliche Wurten, von denen eine bereits 1974 vollständig abgetragen wurde.

Auf der ergrabenen ca. 70 x 40 m großen Fläche wurden verschiedene Befunde festgestellt: Scherbenpflaster und Keramikkonzentrationen, Eisenschlacken und Ofenmantelstücke sowie 23 in den anstehenden Sand eingetiefte Gruben von unterschiedlicher Form und Tiefe. Sie waren verfüllt mit großen Torfbrocken, gewürfeltem Klei, Holz und Schlacken. Eine Grube war etwa einen Meter tief mit einem Torfsodenring ausgekleidet. Diese und andere Gruben waren Wasserlöcher oder Brunnen.

Neben den Funden, die als Abfälle eines Werkplatzes gedeutet werden können, gab es den üblichen Siedlungsschutt des bäuerlichen Hauswerks: Muschelgruskeramik, harte Grauware, Webgewichte, darüber hinaus eine hölzerne Spindel mit Spinnwirtel, Webschwerter, Holzschalen und andere hölzerne Artefakte (Abb. 1).

Sobald die Auswertung abgeschlossen ist, kann entschieden werden, ob der Platz im Moor von 900 bis 1350 periodisch oder kontinuierlich genutzt wurde. Vermutlich wurde dort aber nur zeitweise Eisenverhüttung betrieben, indem die Bewohner bei trockenem Wetter die Raseneisenerzvorkommen in den umliegenden, vermoorten Senken ausbeuteten.

(Text: Wolfgang Schwarz/Susanne Heun)

Literatur:

Susanne Heun et al.: Interdisziplinäre Studie zu einem Hüttenplatz in Lütetsburg, Ldkr. Aurich. Archäologische Mitteilungen aus Nordwestdeutschland 18, 1995, 85–138.

veröffentlicht in:

Ender Jahrbuch 73/74 (1995), 208–210.

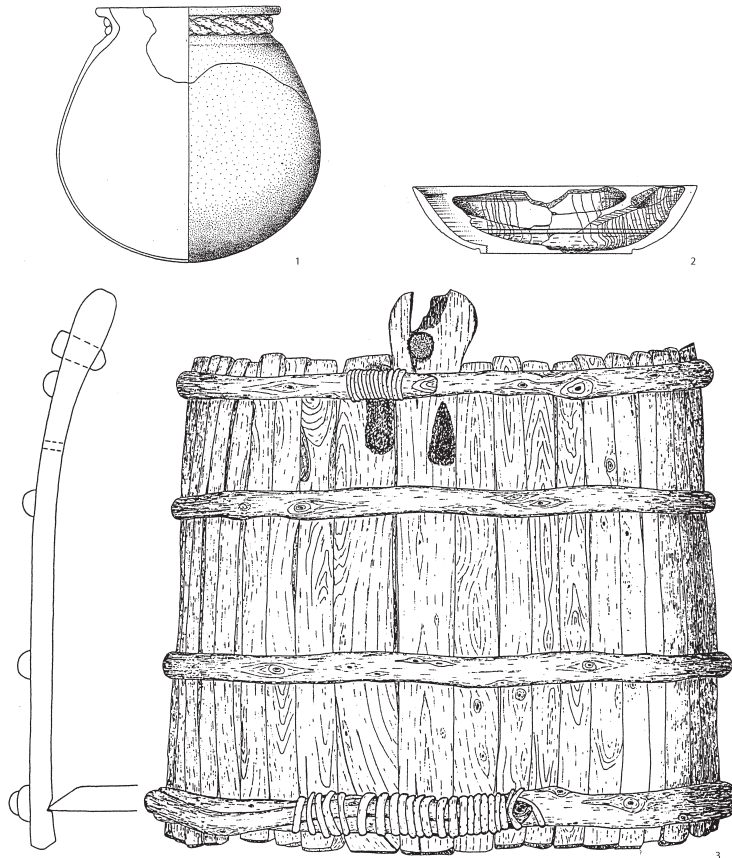


Abb. 1: Lütetsburg. Funde aus dem mittelalterlichen Werkplatz. 1 Kugeltopf mit geflochtenem Band aus organischem Material, 2 gedrechselte Holzschale, 3 Holzeimer. M. 1:4. (Zeichnung: H. Feldhoff)